

Informationen über das Abitur

In der Regel haben alle Schüler folgende Prüfungsfächer:

1.Fach	2.Fach	3.Fach	4.Fach	5.Fach	6.Fach	7.Fach	8.Fach
Deutsch	Mathematik	Kunst/Musik	Geschichte	Englisch	Französisch	Astrophysik	Chemie

Als Alternative zu Kunst wird ein Musik-Kurs angeboten, der gemeinsam für mehrere Waldorfschulen in Gröbenzell stattfindet.

Zum Ablauf und Inhalt der Prüfung

Das Abitur wird an staatlich genehmigten Schulen (z.B. den Waldorfschulen) grundsätzlich in Zusammenarbeit mit einem staatlichen Gymnasium abgelegt, bei uns ist es immer für 3 Jahre dasselbe Gymnasium.

In den ersten 4 Fächern wird eine schriftliche Prüfung stattfinden, in den Fächern 5 und 6 eine mündliche Prüfung. In den Fächern 7 und 8 zählt die "Jahresnote", die sich aus einer doppelt gewerteten Schulaufgabe und einer mündlichen Jahres-Note zusammensetzt.

Die schriftlichen Prüfungen der ersten 3 Fächer werden zentral vom Kultusministerium gestellt und sind für alle Abiturienten in Bayern gleich. Die Abituraufgaben des 4., 5. und 6. Faches sowie die Klausuren des 7. und 8. Faches werden gemeinsam mit dem Gymnasium erstellt. Der Stoffumfang im 5. und 6. Fach ist deutlich geringer als in den ersten 4 Fächern.

Unsere Lehrer haben grundsätzlich in allen Fächern die Erstkorrektur und stellen in den mündlichen Prüfungen die Fragen.

Kurzfassung im Überblick

	1.	2.	3.		4.	5.	6.	7.	8.
	D	M	Ku	Mu	G	E	F	Ph	C
(1)	schriftlich	schriftlich	schriftl. incl. prakt.	schriftl. + prakt.	schriftlich	mündlich	mündlich	Jahres- note	Jahres- note
(2)	KM	KM	KM	KM	WDS/Gy	WDS/Gy	WDS/Gy	WDS/Gy	WDS/Gy
(3)	11	11	11	11	11	4	4	4	4
(4)	4	4	4	4	4	2	2	1	1
(5)	1/5	—	1/3	1/3	—	—	—	—	—
(6)	315	270	300	240	180	30	30	90	90

(1) Art der Prüfung

(2) KM = Aufgaben vom Kultusministerium

WDS/Gy = Aufgaben werden zusammen mit dem Gymnasium erstellt

(3) Gewichtung: mal 11 bzw. mal 4

(4) Stoffumfang (4 Semester = 11/1-12/2; 2 Sem. = 12/1-12/2, 1 Sem. = 12/2)

(5) Auswahl der Aufgaben durch den Prüfling

(6) Arbeitszeit in Minuten

Die 1. Fremdsprache wird auf dem Niveau B2 geprüft,

die 2. Fremdsprache auf dem Niveau der „spätbeginnenden“ Fremdsprache (B1).

Lehrplan des Gymnasiums: <http://www.isb-gym8-lehrplan.de/>

dann: III Jahrgangsstufen-Lehrplan – Jahrgangsstufen 11/12 – Fach auswählen

zeitlicher Ablauf

12.Klasse

nach Weihnachten:

- 1.Abiturkonferenz: Überblick über den Leistungsstand
- Zwischenzeugnis mit Noten, voraussichtliche Zulassung
- Einzelgespräche mit allen Schülern und bei Bedarf auch mit Eltern

vor Pfingsten:

- die 2.Abiturkonferenz berät über die endgültige Aufnahme in die Abitur-Klasse
- in Einzelfällen Gespräch mit Schülern und Eltern bzw. Brief an die Eltern

13.Klasse

nach den Herbstferien:

- die 3.Abiturkonferenz berät über den endgültigen Verbleib in der Abiturklasse
- letztmöglicher Wechsel von der Abitur-Klasse in die Mittlere-Reife-Klasse
- Einzelgespräche mit allen Schülern
- schriftliche Übersicht über die aktuellen Leistungen und die Prognosen fürs Abitur, sind alle Kriterien zum Bestehen erfüllt?
- Anmeldung zur Abiturprüfung (Termin: 15. Dezember)

vor den Osterferien:

- Klausuren in den Fächern 7 und 8

kurz vor oder nach den Osterferien:

- praktische Prüfung in Musik (Wahl-Stück, Pflicht-Stück und vom-Blatt-Spiel)

Erste Mai-Hälfte:

- Prüfungen in den Fächern 1 bis 4
- mündliche Prüfung in der den beiden Fremdsprachen (evtl. auch erst nach Pfingsten)

nach den Pfingstferien:

- eventuell anfallende mündliche Zusatzprüfungen in den Fächern 1 bis 4.

letzter Juni-Freitag:

- Übergabe der Abiturzeugnisse und feierliche „Entlassung“.

Bewertung

Alle Arbeiten werden in Punkten bewertet:

Note	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

Die erreichten Punkte werden nun multipliziert:

im 1. bis 4.Fach jeweils mit 11

im 5. bis 8.Fach jeweils mit 4

Für das erfolgreiche Bestehen des Abiturs müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

a) Fach 1 bis 4 zusammen mindestens 220 Punkte

(d.h. im Durchschnitt mindestens 5 einfache Punkte = Note 4)

b) Fach 5 bis 8 zusammen mindestens 80 Punkte

c) Kein Fach mit 0 Punkten!

d) Im 1.Teil (Fach 1-4) mindestens 2 Fächer mit mind. 5 Punkten (dabei D oder M)

e) Ebenso im 2.Teil (Fach 5-8) mindestens 2 Fächer mit mindestens 5 Punkten.

Die Durchschnittsnote der Abiturprüfung (von 1,0 bis 4,0) wird schließlich nach einer Tabelle aus der Gesamtpunktzahl (min. 300, max. 900) bestimmt (GSO Anlage 13).

Hanns Burkert und Sandra Mülling